

*Sehr geehrte Mitglieder und Freunde des Kulturkreises Walddörfer!*

*Es ist soweit. Allem Anschein nach steht einer Renovierung und Restaurierung der Ohlendorff'schen Villa zu einer Kultur- und Begegnungsstätte nichts mehr im Wege.*

*Der Investor hat den Vorstand des KKW wissen lassen, dass die Villa als Austragungsort für Veranstaltungen bis Mitte November noch zur Verfügung steht und für die Öffentlichkeit erst wieder zugänglich wird im Herbst 2013.*

*So groß die Freude darüber sein sollte: Für die nächsten Veranstaltungen bedeutet das für Sie, genau darauf zu achten, wo was stattfindet.*

*Sie sind herzlich eingeladen zu folgenden Veranstaltungen:*

### „Telemann in Hamburg“

Am Dienstag, den 30. Oktober, und am Donnerstag, den 1. November, wird es in der Ohlendorff'schen Villa, Im Alten Dorfe 28, zwei Telemann - Erinnerungsabende geben, ausgerichtet von der **Hamburger Telemann-Gesellschaft**.

An beiden Tagen jeweils 17 - 22 Uhr:

#### **Ausstellung „Telemann in Hamburg“.**

Am Dienstag 30. Oktober 19 Uhr Eröffnung der Ausstellung. **Max W. Busch**, 1. Vorsitzender der Hamburger Telemann-Gesellschaft, gibt eine Einführung in die Ausstellung und hält einen kurzen Vortrag über Georg Philipp Telemann, einen der wichtigsten und bekanntesten Komponisten, die Hamburg vorweisen kann. Er wirkte 47 Jahre in Hamburg u. a. als Director Musices und hat, so die Telemann-Gesellschaft, „*wie kein anderer Komponist und Musiker im 18. Jahrhundert zur Kultur- und Musikgeschichte Hamburgs, Deutschlands und Europas beigetragen*“. Erst 2011 wurde das Telemann-Museum in der Peterstraße 39 in Hamburg eingeweiht. Ausstellungsstücke von dort werden nun in der Ohlendorff'schen Villa gezeigt.

Im Anschluss an die Eröffnung, um ca. 19.30 Uhr

#### **Vortrag von Dr. Dorothea Schröder:**

#### **Der humorvolle Telemann**

Dr. Dorothea Schröder ist Musikwissenschaftlerin und ausgewiesene Spezialistin für die Telemann-Zeit. Telemanns ausgeprägter Humor äußert sich nicht nur in seiner Musik; der Komponist ver-

wandte besonders gern Texte, die zum Schmunzeln anregen. Hier setzt Frau Dr. Schröder an im Vorgriff auf den Konzertabend am 1. November und mit anderen Musikbeispielen.

---

Am Donnerstag, 1. November, um 19 Uhr

#### **Konzert: Der humorvolle Telemann**

Mit Hjördis Krüger, Sopran; Steffen Krause, Bariton, und dem Ensemble Merlini, Leitung Petra Bensiack.

Wer Telemann kennt, weiß, dass er in seinem weltlichen Schaffen auch Sinn hatte für Witz und Humor - und für eine deftige Sprache. Praktische Beispiele werden an diesem Abend geliefert, z. B. die plattdeutsche Kantate „Ha ha! wo will wi hüt noch danzen“ und die Kantate „Der Weiberorden“. Die tragikomische Kantate „Trauer-Music eines kunsterfahrenen Canarienvogels“ besingt den Tod eines geliebten Kanarienvogels.

Erfrischende Kammermusikwerke von Telemann stehen auch auf dem Programm.

Das Ensemble Merlini besteht im Prinzip seit 2000. Musikschüler/innen im Alter von 11-12 Jahren begeisterten sich unter der engagierten Leitung der Musikerin und Instrumentalpädagogin Petra Bensiack so sehr an Renaissance- und Barockmusik, insonderheit an Telemann, dass sie dieses Genre bis heute noch und nun mit Profession betreiben. Zwei Bundespreise bei Jugend Musiziert und viele Konzertreisen ließen die immer noch jungen Sänger, Bläser, Streicher und Generalbassspieler zu einem festen Ensemble zusam-

menwachsen. Es musiziert in wechselnden Besetzungen und tritt oft im neugegründeten Telemann-Museum in der Peterstraße 39 auf, das sicher einmal einen Besuch lohnt.

Eintritt: Für beide Abendveranstaltungen zusammen 20 €/ermäßigt 15 €/Schüler und Studenten 10 € oder jede Veranstaltung 13,50 €/ermäßigt 11 €/Schüler und Studenten 8,50 €.

Vorverkauf ab 18. Oktober in der Buchhandlung I. v. Behr, Restkarten an der Abendkasse.

Der Besuch der Ausstellung ist frei, eine Spende willkommen.

---

Am Mittwoch, 14. November 2012, um 20 Uhr in der Ohlendorff'schen Villa, Im Alten Dorfe 28, gibt es

### **Spötterdämmerung**

Songs von Friedrich Holländer

**Interpret: Bernd Vennebusch,**

**Klavier: Ekkehard Carbow**

Eintritt 12 €, ermäßigt 10,50 €. Vorverkauf ab 31. Oktober in der Buchhandlung I. v. Behr, Restkarten an der Abendkasse.

**Spötterdämmerung** beginnt, wenn Münchhausen sein Lügenlied erklingen lässt, Stroganoff das Filet aufischt und die Ehefrau nicht immer nach dem Tangogeiger gucken soll ...

Der Hamburger Schauspieler Bernd Vennebusch interpretiert, zusammen mit Ekkehard Carbow am Klavier, Songs der 20er bis 50er Jahre von Friedrich Holländer.

Ergänzt wird das Programm mit einigen Chansons von Georg Kreisler, dem „*Großmeister des Schwarzen Humors*“, und Texten aus dem literarischen Kabarett von Tucholsky, Roda Roda, Kästner und anderen.

---

Am Mittwoch, 28. November 2012, um 19.30 Uhr im Wagnerhof des Museumsdorfs, Im Alten Dorfe 48, wird **Mark Lyndon** zu Gast sein mit seinem neuen Programm:

### **The Joys of Travel.**

Eintritt 15 €, ermäßigt 12,50 €. Vorverkauf ab 14. November in der Buchhandlung I. v. Behr, Restkarten an der Abendkasse.

Mark Lyndon ist mit seinen deutsch-englischen,

englisch-deutschen Programmen als mitreißender Alleinunterhalter bei uns schon mehrmals aufgetreten. Mit seinen Fragen: Warum reisen Germans more than any other nation? Warum kommen so many Germans zurück from holiday totally kaputt? und anderen philosophical questions versucht Mark Lyndon to answer with his usual British wit.

---

Am Donnerstag, 13. Dezember, wird um 20 Uhr **Arno Surminski** einen vorweihnachtlichen Abend gestalten:

### **„Die masurischen Könige - Weihnachtsgeschichten“**

Den Veranstaltungsort entnehmen Sie bitte den Plakaten oder dem Internet-Auftritt des KKW.

Eintritt: 15 €, ermäßigt 12,50 €. Vorverkauf ab 29. November in der Buchhandlung I. v. Behr, Restkarten an der Abendkasse.

Arno Surminski, geboren 1934 in Jäglack/Ostpreußen, wird uns unter anderem erzählen von Tannenbäumen, die am Himmel stehen, erklären, warum die masurischen Heiligen Drei Könige schwarze Gesichter haben, und er wird uns wissen lassen, wie man in Jokehnen, Kudenow und Poggenwalde Weihnacht feierte - Geschichten von gestern und heute, die die Welt ein wenig heller machen - und das nicht nur zur Weihnachtszeit.

---

Am Dienstag, 8. Januar 2013, um 20 Uhr im Gemeindesaal der röm.-kath. Gemeinde Heilig Kreuz, Farmsener Landstraße, sind Sie zu einem besonderen Literatur-Abend eingeladen.

**Leslie Malton**, Schauspielerin und Rezitatorin, und **Rainer Moritz**, Autor und Leiter des Literaturhauses Hamburg, werden unter dem Thema:

### **„Der fatale Glaube an das Glück“**

einen Richard Yates - Abend gestalten.

Eintritt: 15 €, ermäßigt 12,50 €. Vorverkauf ab 18. Dezember in der Buchhandlung I. v. Behr, Restkarten an der Abendkasse.

Als Richard Yates im November 1992 starb, war sein Name aus den Buchhandlungen verschwunden. Nur Schriftstellerkollegen wie Kurt Vonne-

gut, Joyce Carol Oates, Richard Ford und Raymond Carver hatten ihre Bewunderung für diesen großen Autor nicht vergessen. Aber spätestens seit der Wiederentdeckung seines 1961 erschienenen Debütromans „*Zeiten des Aufruhrs*“ auch durch den gleichnamigen Film mit Kate Winslet und Leonardo DiCaprio (2008) ist Yates nicht mehr wegzudenken aus der Weltliteratur.

In seinem biographischen Essay *Der fatale Glaube an das Glück* zeichnet Rainer Moritz Yates' Leben nach, das von Alkoholexzessen, psychischen Zusammenbrüchen und der völligen Hingabe ans Schreiben geprägt war. Leslie Malton liest ausgewählte Passagen aus Yates' Werk.

---

Am Mittwoch, 23. Januar 2013, um 20 Uhr in der Aula des Walddorfer Gymnasiums, Im Allhorn 45: Premiere des Kabarett „**die antenne**“ mit dem neuen Programm

### **„Piraten an Bord!“**

Das Wahljahr 2013 wirft auch beim Kulturkreis-Kabarett „die antenne“ seine Schatten voraus. Natürlich wird sich die schwungvolle Truppe deshalb mit Wonne unsere Politiker vorknöpfen. Aber auch andere Themen - von Facebook bis Talk-Shows - werden wieder höchst vergnüglich behandelt. Liebhaber guter Pointen und witziger Dialoge freuen sich nun schon seit über 30 Jahren auf die Programme der „**antenne**“.

Eintritt: 12 €, ermäßigt 10,50 €. Vorverkauf ab 9. Januar 2013 in der Buchhandlung I. v. Behr, Restkarten an der Abendkasse.

Aufmerksam machen möchte ich Sie auf die weihnachtlichen Konzerte in der Kirche am Rockenhof; s. auch [www.kirche-in-volksdorf.de](http://www.kirche-in-volksdorf.de)

Auch in diesem Jahr findet wieder die **Kulturmeile-Volksdorf** statt mit Kunsthandwerkmärkten, Kunstausstellungen, in der Ohlendorff'schen Villa mit Lesung und Konzert (dort Vernissage am Freitag, 2. November, 18.30 Uhr), dreimal Sonderprogramm im Koralle-Kino (jeweils 17.15 Uhr). Öffnungszeiten allgemein: Samstag, 3. November, und Sonntag, 4. November jeweils 11-18 Uhr. Flyer liegen aus, ausführliche Infos auch unter [www.kulturmeile-volksdorf.de](http://www.kulturmeile-volksdorf.de)

Im Blick weit voraus hofft der Vorstand, Ihnen wieder ein abwechslungsreiches Programm zu präsentieren. Wir bitten weiterhin um Ihre Unterstützung durch Ihre Teilnahme, durch Ihre Mund-zu-Mund-Werbung und durch Ihre ehrenamtliche Mithilfe bei den Veranstaltungen.

Mit guten Wünschen für die kommenden Monate grüßt Sie für den Vorstand

Ihr